

05.02.2023 um 07:15 Uhr

hr3 MOMENT MAL



Ein Beitrag von

Dr. Fabian Vogt,

Evangelischer Pfarrer in der Öffentlichkeitsarbeit, Frankfurt

Schöffen gesucht

Moderator/in: *Wir haben in hr3 schon die ganze Woche darüber berichtet: Hessen braucht neue Schöffinnen und Schöffen. Zum Beispiel in Fulda, Langen oder Wetzlar. Das heißt: Gesucht werden Menschen, die bereit sind, als ehrenamtliche Richterinnen und Richter die Justiz zu unterstützen.*

Fabian Vogt von der Evangelischen Kirche: Sich für Recht und Gerechtigkeit einzusetzen, ist doch ein christlicher Wert, oder nicht?

Klar. In der Bibel steht immer wieder: „Schafft Recht und Gerechtigkeit“. Tragt dazu bei, dass wir in einer gerechten Gesellschaft leben.

Und da ist das Schöffenamt perfekt. Ich meine: Als Schöffe bist du quasi ein vollwertiger Richter – ohne juristische Ausbildung. Du darfst bei einer Verhandlung wie ein Berufsrichter darüber entscheiden, wie das Urteil am Ende lautet. Finde ich großartig.

Letztlich steckt im Schöffenamt die gleiche Idee wie in der Bibel: Jede und jeder kann diese Welt gerechter machen. Nicht nur die Hauptamtlichen oder Studierenden. Also „Bewirb dich“ zum Schöffenamt. Auch sonst gilt: Überlege mal, was du dazu beitragen kannst, dass diese Welt gerechter wird.

Hast du mal ein Beispiel, wie so was im Alltag aussehen kann?

Na ja, zum Beispiel ... indem ich kein T-Shirt kaufe, bei dem ich weiß: Die Näherin in Bangladesch, die das hergestellt hat, kann ihre Familie davon nicht ernähren. Oder dass ich zum Jugendamt

gehe, wenn ich mitbekomme, dass Kinder von ihren Eltern geschlagen werden. Oder dass ich Menschen helfe, ihre Streitigkeiten beizulegen. Möglichkeiten gibt es da unzählige.

Wichtig ist erst mal die Grundidee: Ich will mich für Recht und Gerechtigkeit einsetzen. So, wie es Schöffinnen und Schöffen machen.